



JUDO CLUB CHUR



Christian Lüthi, Präsident

JAHRESBERICHT 2006

Einleitung

Das Berichtsjahr 2006 hat unser Club dank einem Zuwachs an Neumitglieder sehr gesund überstanden. Die Vereinskasse wurde mit einem positiven Ertrag abgeschlossen, worauf unser Kassier Ciril Lutz noch im Detail eingehen wird.

Im letzten Jahr wurde im Jahresbericht eine un stabile Zukunft angedeutet. Die „Treujaner“, wie ich die langjährigen Aktivmitglieder damals genannt habe, schwinden nicht mehr so zahlreich wie auch schon. Wider Erwarten, haben wir einen Zuwachs beim Erwachsenentraining erhalten, was uns sehr freut. Dazu gehören vor allem Judokas, welche vor Jahren bereits bei uns im Club trainierten, Neueinsteiger oder Mitglieder, welche von einem anderen Club her bei uns neu eingestiegen sind. Ende Berichtsjahr ist es sogar einige Male vorgekommen, dass am Dienstagabend der weibliche Anteil der Judokas eindeutig in Überzahl war. Es kommt mir fast so vor, als hätte Judo wieder ein wenig an Attraktivität gewonnen und die Zeit des ausprobieren verschiedener Sportarten verbunden mit ständigen Wechsel hat ein wenig abgenommen. Vielleicht haben die Sportbegeisterten auch ein wenig gemerkt, wie eintönig es im Fitnessstudio ist und dass an verschiedenen Geräten herumzuziehen die Muskeln wohl stärk, aber für den Geist und das Zusammensein in der Gesellschaft nicht viel beiträgt. Zudem wird die körperliche Koordination und Reaktion im Fitnessstudio an Geräten sicher nicht gefördert!

Ein anderes Marktsegment wurde von einer weiblichen Person, welche dazumals bei mir im Anfängerkurs war, entdeckt. Sie baute auf eigenständige Art und Weise ein neues Segment auf, welches bis anhin als optimal durchgerungen ist. Mit dem Segment meine ich, das Judo für Kinder von 4-7 Jahren spielend lernen. Maggie Sonder baut hier eine Gruppe auf, für welche sehr viel Engagement gefordert wird. Und genau diese Altersgruppe ist letztendlich die Zukunft des Judo Club Chur. Der Einstieg als Kind in den Club ist seit zwei Jahren durch Maggie Sonder wieder gesichert worden und bringt dem Verein zahlreiche Neumitglieder. Der Kreis ist somit wieder geschlossen und wenn man so sagen darf, ... „fällt wieder Regen im trockenen Afrika“... Ich möchte Maggie Sonder für ihren Einsatz mit den KIDS ganz herzlich danken!

Ebenso konnten wir zahlreiche Jugendliche motivieren, ein Amt als Nachwuchstrainerinnen und Nachwuchstrainer zu übernehmen. Es erfreut mich sehr, dass wir diesem Antrag, welcher an der an der letzten GV gestellt wurden nachkommen konnten. Die Nachwuchstrainerinnen und Nachwuchstrainer hatten im vergangenen Jahr mindestens zwei Weiterbildungskurse besucht und vom Judo Club Chur dafür ein Diplom erhalten. Ich wünsche den neuen Trainerinnen und Trainern viel Erfolg, Genugtuung und aber auch ein bisschen Spass in ihrer neuen Aufgabe. Ich möchte Ihnen hiermit aber auch etwas mit auf den Weg geben: Es bringt Euch nämlich nicht nur im Judo eine neue Erfahrung, sondern auch fürs Geschäfts- und



JUDO CLUB CHUR



Christian Lüthi, Präsident

Privatleben neue Erkenntnisse im Umgang mit Menschen und das Selbstvertrauen und Auftreten in jeglicher Art und Weise wird gestärkt.

Vorstand

An der GV vom 22.02.2006 wurde folgenden Mutationen im Vorstand zugestimmt:

- Austritt, Mischa Tschärner, Cheftrainer
- Christoph Jakober, neuer Cheftrainer
- Maggie Sonder, neue TK-Chefin und Projektsupporterin
- Thomas Gottschall, Beisitzer und TK-Chef

Die anderen Personen wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der Vorstand traf sich zu 7 ordentlichen Vorstandssitzungen im Berichtsjahr 2006.

Dojomiete / Dojowechsel

Momentan kann ich mich zur Lage nicht abschliessend äussern. Wir sind per Ende Berichtsjahr 2006 in Mitten der Verhandlungen für den bevorstehenden Dojowechsel. Das neue Dojo liegt in der gleichen Liegenschaft im 2. Stock, wo wir jetzt gerade unsere GV abhalten. Es ist viel grösser, hat ebenfalls zwei Trainingsräumlichkeiten. Es bringt nicht mehr die öde Kelleratmosphäre wie im bisherigen Dojo und bietet noch viele andere Vorteile, wie beispielsweise die bessere Untervermietung. Ich möchte hier nicht zu weit ausschweifen, und zudem könnt ihr euch selber gleich ein Bild machen. Was ändern wird sind die Kosten des neuen Dojos, die einerseits durch die neuen Untermieter, sowie aber auch die durch Aktivmitglieder zu tragen sind. Es wird einige Investitionen verlangen, Garderobenbereich, Duschbereich usw. Das neue Dojo wird sicher aber einen sinnvollen Schritt in die Zukunft sein, mit dem wir auf allen Ebenen mehr erreichen können. Mit dem neuen Dojo haben wir somit bereits den ersten Fuss in die Zukunft gesetzt.

Clubjahr

Ich verweise auf den TK-Bericht, welcher nach dem Jahresbericht von TK-Chefin und Projektsupporterin Maggie Sonder vorgetragen wird.

Anfängerkurs 2006

Auf einen Anfängerkurs für Erwachsene im Jahr 2006 wollte ich als Leiter zuerst verzichten. Da an der letzten GV spontan entschieden wurde, dass wir trotzdem zwei Interessenten haben, gliederte ich mich spontan wieder ein. Bei den Interessenten handelte sich es um Helen Orlik und unserem Kassier Cyril Lutz. Die beiden Neulinge fingen per Februar 2006 bei mir mit dem Anfängerkurs an. Nach kurzer Zeit fiel jedoch Helen Orlik für ca. 3 Monate aus und wir fingen dann verspätet nach der Sommerpause im Spätherbst wieder an. Zur momentanen Lage: die beiden werden im Februar oder März 2007 die Gelbgurtprüfung absolvieren. Sie sind sehr motiviert und ich wünsche Ihnen einen nahtlosen Übergang in die Erwachsenenengruppe vom Dienstag und Donnerstag sowie viel Glück zur bevorstehenden Prüfung.



JUDO CLUB CHUR



Christian Lüthi, Präsident

Aikido

Die Aikidoka werden auch in Zukunft unsere Dojopartner bleiben. Sie sind für uns finanziell eine sehr wichtige Stütze, um die Dojomiete zahlen zu können. Was bei ihnen in naher Zukunft kommen wird, ist, dass sie ihre Struktur ändern werden und von der Schule zum Verein mutieren.

Dojo Spirit Frei

Roger Frei, Leiter der Schule Spirit Frei, wird sich ebenfalls bei einem allfälligen Umzug des Dojo's im kleineren Dojo einrichten. Er wird neuer Untermieter des Judo Club Chur und hat einen ebenfalls wichtigen finanziellen Stellenwert für den Club.

Kapo / Stapo

Auch die KAPO und STAPO wollten ihre Ausbildungsmodulare tagsüber weiterhin bei uns absolvieren. Der Club ist noch in Verhandlungen mit ihnen verwickelt, deshalb kann ich heute noch keine definitiven Aussagen machen. Was klar ist, ist, dass beide für die Nutzung einen zu geringen Beitrag leisteten und dieser in Zukunft erhöht wird. Auch die KAPO und STAPO sind enorm wichtige Untermieter für die Zukunft geworden.

Iaido

Eine Gruppe von Schwertkämpfern hat sich zusammengetan und trainiert ebenfalls bei uns.

Kobudo

Ein langjähriger Partner bildet Markus Ullius mit dem Kobudo-Team. Sie trainieren in den Schulferien und an Randzeiten bei uns.

Stützpunkttraining

Bei einem Dojowechsel wird bei uns zweimal im Monat ein Stützpunkttraining durchgeführt. Auch dies bringt uns einen finanziellen „Zustupf“ und eine bessere Auslastung des Dojos. In diesem Training werden die besten Judokas vom Kanton GR und GL gefördert.

HTW-Kurse

In naher Zukunft wurde ein Projekt mit der HTW lanciert. Hier werden Module in der Selbstverteidigung und im Judo durch Maggie Sonder und Christoph Jakober in unserem Dojo vermittelt.



JUDO CLUB CHUR



Christian Lüthi, Präsident

Mitgliederbestand

Ende Berichtsjahr 2006 weisen wir folgenden Mitgliederbestand aus:

Passiv und Ehrenmitglieder	25 Personen	48 (Vorjahr)
Aktivmitglieder total	130 Personen	109 (Vorjahr)
davon KIDS	21 Personen	keine
davon Kinder bis 15 Jahre	61 Personen	63 Personen
Jugendliche ab 15 Jahren	19 Personen	17 Personen
Erwachsene ab 20 Jahren	30 Personen	29 Personen

Gegenüber dem Vorjahr also eine Zunahme von 21 Aktivmitgliedern. Die Abnahme von 2 Mitgliedern bei den Kindern bis 15 Jahren gegenüber dem Vorjahr (**letztes Jahr war es sogar eine Abnahme von 12 Mitglieder gegenüber dem Vorjahr**) resultiert daraus, weil im Jahren 2005 und 2006 keine normalen Anfängerkurse für Kinder stattfanden. Es wurden aber Anfängerkurs für KIDS (4-7 Jahre) lanciert, was dem wieder ein wenig entgegentrat.

Bei den Jugendlichen ab 15 Jahren und den Erwachsenen gab es zusätzlich nach dem Berichtsjahr 2006 noch eine deutliche Steigerung, welche dann im Berichtsjahr 2007 ersichtlich wird. Hoffen wir, dass den Neulingen das Judo Spass macht und sie weiterhin im Verein bleiben.

Die Passiv- und Ehrenmitglieder wurden in den Vorjahren nicht so detailliert aufgeführt und zahlten auch keinen Beitrag. Seit zwei Jahren wurde die Philosophie geändert. Jedes Passiv- und Ehrenmitglied wurde angeschrieben und erhielt von unserem Kassier eine Rechnung. Solche, welche nicht zahlen, wurden laufend von der Liste gestrichen, die anderen blieben mit einem kleinen Unkostenbeitrag dabei. Somit schrumpften die Passiv- und Ehrenmitglieder von 101 auf 48, dann im Berichtsjahr von 48 auf 25 Mitglieder, was ich aber lediglich als Bereinigung anschau. Nun wissen wir, wie viele auch in Zukunft hinter unserem Verein stehen und den Betrag einzahlen werden. Auch 25 Passiv- und Ehrenmitglieder leisten einen schönen Beitrag in die Clubkasse.

Zum Schluss noch kurz einen Rückblick des Aktivmitgliederbestandes der vergangenen Jahre: im 2000 **136 Aktivmitglieder**, im 2001 **130 Aktivmitglieder**, im 2002 **127 Aktivmitglieder**, im 2003 **105 Aktivmitglieder**, im 2004 **102 Aktivmitglieder**, im 2005 **109 Aktivmitglieder** und im 2006 **130 Aktivmitglieder**.

Für die kommenden Jahre rechne ich, nach dem Loch in den Jahren 2003 / 2004 / 2005, wieder mit einem gleich bleibenden oder etwas höheren Aktivmitgliederbestand, dies aus dem am Anfang genannten Grund, da das Judo einfach wieder mehr Attraktivität gewonnen hat, sowie dem eventuellen Zuwachs aufgrund des Marketings des neuen Dojos.



JUDO CLUB CHUR



Christian Lüthi, Präsident

Die Philosophie vom letzten Berichtsjahr behalte ich aber trotzdem bei und es bleibt für mich zentral, weiterhin für neue Mitglieder zu kämpfen.

Zukunftsansichten / Schlussbemerkungen

Das Protokoll der Generalversammlung, der Bericht der TK-Chefin, sowie mein Bericht werden baldmöglichst auf unserer HP veröffentlicht und Interessierte können ihn dort nachlesen.

Für das Berichtsjahr 2006 waren neue Statuten geplant. Es ging hier vor allem darum, die bereits veralteten Statuten aus dem Jahre 1969 zu ersetzen und die Statuten zukunftsorientiert auf unserer Homepage zu platzieren, dass sie jedes Mitglied lesen kann. Nun, ich versprach zuviel. Ich fand im Berichtsjahr aufgrund der Planung des Dojowechsels keine Zeit, die Statutenbearbeitung in Angriff zu nehmen. In naher Zukunft wird es eine Erneuerung geben, ich möchte mich hier aber nicht auf ein Jahr festlegen.

Im Dojo wurde das Projekt Infowand realisiert, wo die einzelnen Vorstandsmitglieder aufgeführt wurden, dass man sie bei Fragen direkt kontaktieren kann und um die jeweilige Zuständigkeit klar zu definieren. Ich möchte hier alle darauf hinweisen, nutzt diese Gelegenheit!

Zum Schluss einen ganz grossen Dank an alle Vorstandsmitglieder, Trainerinnen und Trainer für ihren enormen Einsatz und die daraus resultierenden guten Leistungen im Berichtsjahr 2006.

Splügen, im Februar 2007

Christian Lüthi

Präsident Judo Club Chur